

Zu kaufen gesucht
ein
Haus-Grundstück
mit Garten oder unbebautem Hinteraum in Dresden-Stadt. Anzahl. bis 30,000 M., baar, eben mehr in guten Hypotheken. Kauf-Angebote erbittet **A. Hohlhäuser**, Johannisstraße 7, Eingang Magdalenen-Platz.

Sicherer Käufer
sucht ein
preiswerthes Areal
in Nähe Dresdens
sofort zu kaufen, wenn 5-10,000 Mark Anzahlung genügt und Hypotheken fest liegen. Gefäll. Angebote werden erbeten unter **V. U. 437** an den „**Jubalidendant**“.

Bei Kl.-Zschachwitz
zu verkaufen an fertiger Straße 10 Scheffel alter Park mit Feld à 6000 M., auch für Gärtner geeignet. Off. u. A. U. 784 in die Exp. d. Bl.

Meine Villa
in Kötzschenbroda,
Dürrstraße 5, mit prächtigem Garten, Bad, Wasserleitung und Sprinkl., Sommerküche, Kochpart., Etage u. Dachboden mit Kammern, sehr u. dauerhaft gebaut, eleg. u. geschmackv. ausgestattet, schöne Veranda, Balkon, herrliche Aussicht auf das prächt. Elbtal, Obstgärten u. Dresden, angenehme gesunde Lage, höhere Schulen für Knaben u. Mädchen im Orte, angenehme gesellschaftl. Verhältnisse, täglich 61 Mal Fahrgelegenheit mit der Eisenbahn u. viele Dampfschiffsverbindungen vermitteln den Verkehr zwischen Dresden, Kötzschenbroda u. Weissen. Grundfläche 22,500 M. Verkaufspreis 27,000 M. Näh. Ernst Kieseling, Kötzschenbroda, Grotzke Nr. 2.

Baustelle
in Striesen, an der **Jacobistrasse**, bei möglicher Anzahlung **billigst** zu verkaufen durch **Carl Krausse**, Neumarkt 9, Palais de Saxe.

Größeres Fuhrgeschäft
mit fest. Kundsch., Alles in best. Aufst. veränderungslos zu verhand. auch n. auswärts, bill. Miethe. Offerten unter **R. N. 8066** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Buchdruckerei
Mitte der Stadt, sehr schön eingerichtet, vorzügliche Maschinen u. Schriften, 700 M. Miethe, Spind. Gasmotor, vor sofort oder später zu verkaufen. Preis spottbillig. Sehr günstige Gelegenheit zur Etablierung. Off. nur von ernstlichen Reflektanten erbeten unter **K. P. 280** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Ein erhöhtes **Darterre** an 650 M. und eine **1. Etage** an 700 M. mit großem, schattigen Garten zu vermieten. Näheres Oberblafwitz, Altenbergstr. 18.

Geldschrank
neuester Bauart, von Hochseifen für solid anerkannt, unter Garantie. **Strubell u. Werner**, Seeburgerplatz 20.

Lebensgroße Oel-Portraits, Pastellen, Kreidebild.
ähnlich künstlerisch mit Garantie ohne Sühnung nach alten, selbst feinsten Photographien, fertigt sehr billig, alte Gemälde werden ausgefräsiert und repariert.
Hentzsch, Dresden, Jüdenhof 2. **Wiederverkäufer gesucht.**

Seine **Küchen-Einrichtung** pflegt man zu kaufen bei **F. Bernh. Lange**, Amalienstrasse 11 u. 13.



Wringmaschinen, Waschmaschinen, Mangelmaschinen, empfiehlt in reicher Auswahl **Albert Heimstädt**, Fabrik hauswirthschaftl. Maschinen **Am See**, Ecke Margarethenstraße, Reparaturen prompt und billig.



Elegante Laden-Einrichtung bill. u. verk. Lindenaustr. 28. **Rover** aus Privatband spottbillig zu verk. Kreuzstr. Nr. 9, 3. Et. links.

Einige gebrauchte Fahrräder sind preiswerth abzugeben in **Berthold's Radfabrik**, Weltbahnstraße 18.

Rover, 97er Mod., f. d. Hälfte d. Ansch.-Preis zu verk. Am See 31, p. 1. **Getragene**

Garderobe, Betten, Möbel, ganze Nachlässe kauft reich u. zahlr. hohe Preise **Frau Wetzig**, Am See 7, 1. **Schreibische**, 2 Blüthgaranturen, Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Kettst. m. Matr., Federbetten billig zu verkaufen **Kranenstraße 12, 2.** **1 Rover**, spottbillig zu verk. **Roth-Allee 5, part. 1.**

Billigste Bezugsquelle für Cigarren.

100 Stück
3 Pf.-Cig. Nr. 2 - 2.20, 2.30, 2.40
4. " " 2.60, 2.80, 2.90, 3. -
5. " " 3.20, 3.40, 3.60, 3.80
6. " " 4.20, 4.50, 4.80, 4.80
8. " " 5.20, 5.40, 5.60, 5.80
10. " " 6. - , 6.50, 7. - , 7.50
Raffinerien von 100 Stück, enthaltend 10 verschiedene Sorten von je 10 Stück nach beliebigem Wahl, stehen zu Diensten.

Carl Streubel, Cigarrenfabrik, Dresden-N., Westmerstr. 13. **Äußerst Preiswerth wird franco zugesandt.**

Verkauf ger. nur herrschaftl. Damen-Garderobe bei **Frau M. Eiler**, Damen-Schneiderei, Amobstr. 9, part.

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte **Dr. Ketan's Selbstbewahrung**. 80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Jede 25 Ctr. der an den Folgen solcher Verirrungen leidenden Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21**, sowie durch jede Buchhandlung. In Dresden vorzüglich in der Buchhandlung von **C. E. Dietze**, 18 Wildstrüßlerstraße 18.

Patente seit 1877 **Otto Wolff, Patent-Anwalt**, Dresden, Viktorienstrasse 17. (Ecke Weissenhofstrasse) Marken & Musterschutz.

Bettentime, Nachtsühle, Bidets, Ruhestühle, Chaiselongues, Ottomanen empfiehlt in guter Arbeit **H. O. Gottschalch's Möbelmagazin**, Trompeterstraße Nr. 18 u. Oberberggasse 1.

Für 50 Pfg. **Hofst. geg. Eins. 4. H. -tragen 1 Stempel - Medaillon** vertriehen, mit Name u. Ort vergoldet, 20 Pf. mehr. **Herrmann & Co. Gerüstfabrik**, Frau Krüger, Berlin, C. -Str. 100, 40.

Sehr beachtenswerth. Das Kolonialwaren, Dekorativen, Wein-, Zwickel-, Oefen- und Cigarren-Special-Geschäft in Bautzen, welches seit ca. 50 Jahren besteht und von dem jetzigen Bachtinhaber seit 21 Jahren mit Erfolg geführt wird, soll, da derselbe einen anderen Wirkungskreis gewöhnt, sofort oder später unter sehr günstigen Bedingungen anderweit verpachtet werden. Daran reflectirende Herren wollen ihre Bemerkungen unter Angabe ihres jetzigen Wohnortes, sowie ihrer Vermögensverhältnisse an den unterzeichneten Verpächter gelangen lassen. **Bautzen, im Septbr. 1897.** **Reinhold Klemm.**

Pfistbretter Wäschewannen Wringmaschinen **F. Bernh. Lange**, Amalienstr. - 11/13.

Gutgearbeitete Bettwäsche, sowie alle Stoffe, dazu, solid und billig. **28 Ernst Venus**, Annenstraße 28. **Billig zu verkaufen angefang. Embroiderw. - Größe 150-225.** Arbeit wird geleistet. **Grana, Wittenbergstraße 25.**

Baubank für die Residenzstadt Dresden.

Von den für den **1. April 1896** gegründeten **3 1/2 prozentigen Schuldscheinen** der **Anleihe unserer Gesellschaft vom Jahre 1885** sind die Nummern:
Lit. A Nr. 285, à 5000 M.,
Lit. B Nr. 1032, 1065, à 2000 M.,
Lit. C Nr. 2236, 2246, 2254, 2265, 2296, 2905, 2932, 2940, 2942, 2957, 2961, 2977, 2980, 2413, 2414, 2415, 2435, 2438, 5252, 5253, 5295, 5910, 5911, 5935, à 500 M.
noch rückständig, deren Verzinsung mit dem **1. April 1896** aufgehört hat.
Dresden, den 11. September 1897.

Baubank für die Residenzstadt Dresden.

Eisenbahn-Beamte.
Allen Eisenbahn-Beamten, sowie den Mitgliedern des **Wirthschaft-Sparvereins** wie auch sonstiger Vereine, ganz besonders den **Offiziers-Vereinen** gewähren wir, trotz unserer bekann. niedrigen Preise, nach Vorzeigung der Mitgliedskarte oder sonstiger Legitimation den üblichen Rabatt.

Meidner & Co., Sortiments-Waarenhaus, einzig in seiner Art, größtes Geschäft in Dresden-N., **Bischofsplatz 4 bis 6,** sowie erste Etage des Hauses Nr. 6.

Zur Orientirung: Straßenbahnverbindungen aller Linien.
Man fährt bis **Bischofsplatz**, zwei Minuten von unserem Geschäft. Vom **Neustädter Hoftheater** kommend, geht man durch die **Königsbrückerstraße** bis **Bischofsplatz**, alsdann links. Vom **Archaal** kommend, geht man bis **Bischofsplatz**, alsdann rechts.

Zum Verkauf einer Villa in der herrlichen Lößnitz empfiehlt seinen kostentesten Nachweis in jedem Genre ermittelten Reflektanten das **k. concess. Bureau für Grundbesitz u. Hypotheken** in Kötzschenbroda, **H. Leube.**

Staatl. konzess. Militär-Vorbereitungsanstalt Direktor **Rudolf Pollatz**, Dresden, **Marchnerstraße Nr. 3.** Der nächste Kursus beginnt den **5. Oktober.** Bei den letzten Herbstprüfungen befanden von den Schülern der **Klasse 9** die **Freiwilligen** und **3** die **Nährliche** - Prüfung, **2** die **Kunstmusik** - Prüfung für **Secunda**, **2** für **Unter-Prima**, **1** die **Abiturierten** - Prüfung eines **Gymnasiums.**

Hebern Sommer machte, wie alljährlich, **große Neu-Grwerbungen** mit guter populärer und gefuchter **Bücher und Musikalien,** welche ohne Unterschied, trotz größtentheils tadelloser Erhaltung, sämmtlich zu ganz **bedeutend ermäßigten Preisen** abzugeben in der Lage bin.

Klassiker größtes antiqu. und neues Lager! **Conversations-Lexika:** kleiner u. großer Ausb., **Pierer, Spauer.** **Literaturgeschichte, Kunst, Geschichte, Geographie und Reisen, gute Romane und Novellen, Jugendschriften, Geschenks- und Prachtwerke** u. u. **Schulbücher** für alle Schulen Dresdens **anzusehen billig!** **Carl Trau, Gross-Antiquariat,** Buch- u. Musikalienhandlung, **4 Schöffergasse 4.**

KAFFEE'S *Der mild feine Kaffeestoff gemischt mit 25% Arabica* *auswählbar kräftig und feinschmeckend (Mischung aus Guinnee-Kaffee und großem Arabica)* **Paul Hennig** vorm. **Eduard Schippan** an der Dreikönigskirche 1 - Ecke Hauptstrasse. **Telephon Amt N. 2108.**

Wer noch einige Zeit in einem schönen, ruhigen Ort sich aufhalten will, der wöhle **Bad Schweizermühle** bei **Königstein a. d. Elbe.** **Preis ermäßig.** Speisen und Getränke, wie bekann. gut. **Wilh. Schröder**, Wessier.

Gummi-Unterlagen, Monatsbinden etc. **1 Rover**, spottbillig zu verkaufen **Große Blauenstraße 6, p. 1.**

Dresdner Nachrichten. Nr. 251. Seite 5. Montag, 13. September 1897.

Große Wirthschaft im Königlichen Grossen Garten. Täglich: Gr. Concert

von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors
A. Wentscher. Eintritt 10 Pf.
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll H. Müller.

Westendtschlösschen Plauen.

Heute Montag letztes und
Abschieds-Concert
Oscar Junghänel's
humoristischen Sängern
mit ihren neuesten Schlagern.

Täglich abwechselndes Programm.
Anfang Abends 8 Uhr. Entree 50 Pf.
Vorverkaufsticket à 40 Pf. bei Wolf, Cigarengeschäft, Postplatz,
und im Westendtschlösschen.
Letzte Pferdebahn 12 Uhr nachts nach Dresden.
Es laden ergebenst ein **verw. Pfiffe, Junghänel.**

PALAST = Restaurant Dresden-A. Ferdinandstr. 4

Renommirte deutsche u. franz. Küche
zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.
Großer Mittagstisch in jeder Preisklasse.
Täglich
Nachmitt. 4 1/2 und } 2 Concerte
Abends 8 Uhr
der Kapelle unter Direction des Herrn Bruno Melzer.

Nur noch kurze Zeit:
Opernfänger-Gesellschaft Cospi.
Sonn- und Festtag 11-1 Uhr Mittags-Concert.
FERDINANDSTRASSE 4. FERDINANDSTRASSE 4.



Von heute ab bis auf
Weiteres auch ohne Vorkauf-
partout vollständig
freier Eintritt!
Diana-Saal.
Heute
der allgemein beliebte
Grand bal paré.
Anfang 7 Uhr.
Hochachtungsvoll
G. E. Frank, Besitzer.
Vollständig freier
Eintritt von heute ab
bis auf Weiteres auch
ohne Vorkaufpartout.

Hotel Duttler.

Heute
sowie jeden Montag von Abends 7 Uhr an
Elite-Ball.
Nur 10 Pf.-Touren und
Eintritt frei!

Central-Halle

Heute grosse Ballmusik.
von 7-11 Uhr Tanzverein. Hochachtungsvoll C. Beier.

Trianon.

Von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
Die Verwaltung.

Hammer's Hotel.

Heute Montag
Grosse Ballmusik.
Tanzverein bis 11 Uhr. Herren 50 Pf., Damen 20 Pf.
Hochachtungsvoll Moritz Seifert.

Tonhalle.

Heute Montag grosse Ballmusik,
von 7-10 Uhr Abends freier Tanz,
verbunden mit großer Fest-Kolonade.
Anfang 7 Uhr. Eintritt 20 Pf. Ende 1 Uhr.
Hochachtungsvoll C. F. Patze.

Um allen Wünschen meiner hochverehrten Kundschaft nachkommen zu können, habe ich
mein Etablissement durch Hinzunahme des Nachbarhauses bedeutend vergrössert.
Ich übergebe die hellen und grossen Räume dieses Neubaus
Montag den 13. September 1897
dem Verkehr und lade alle Interessenten zur geneigten Besichtigung meines grossen und reich-
haltigen Lagers solid und geschmackvoll gearbeiteter

Tischler- und Polster-Möbel

höflichst ein. Der Besuch ist jederzeit, auch ohne Kauf, gern gestattet.
Indem ich um freundliche Unterstützung meines neuen Unternehmens bitte, zeichne
hochachtungsvoll

Oskar Tränkner,
Möbelfabrik und Magazin,
Telephon 2504 Amt II. Görlitzerstrasse 21/23. Telephon 2504 Amt II.

Goldne Krone.
Heute Montag von 7 Uhr an
ein Tänzchen.
Tanzverein bis 11 Uhr 50 Pf., nachdem à Tour 10 Pf. bis 1 Uhr.
Eintritt frei!
Hochachtungsvoll A. Oplitz.

Sächsischer Prinz,
Striesen-Dresden.
Heute Ballmusik.
von 7-10 Uhr Tanzverein.

Neues Parquet.
TIVOLI.
Heute 6. 1 Uhr Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein.

Eldorado.
Heute großer Damen-Ball.
Jeder Besucher kann das Meisenerleidlosion, früher Hauptfest des
Burgartens, unentgeltlich betreten. Höchst amüsan, höchst lebens-
werth. Wer nicht lachen will, muss, wenn aus 3 Personen eine
Votübermittlung wird. Wer seine eigene Person einmal richtig
erkennen will, besuche das Eldorado.
Anfang 7 Uhr, Ende 1 Uhr. Tanzverein.
Jeden Montag 1/2 10 Uhr: grosser Contre.
Hochachtungsvoll Gustav Frische.

Meinhold's Säle.
Heute Montag
Grosse Ballmusik.
Anfang 7 Uhr. O. Ball.

Stadt Leipzig.
Leipzigerstrasse 54-56.
Heute grosse Ballmusik.
Cl. Fischer.

Sinke'sches Bad.
Pferdebahn Postplatz-Waldschlösschen.
Elektrische Badn Güngelab-Gründlerkammerne.
Heute Montag den 13. September

Grosse öffentl. Ballmusik.
Anfang 1/2 8 Uhr.
Zahlreichem Besuch entgegengehend
Hochachtungsvoll Aug. Henner.

Durch täglich eintreffende Transporte habe ich
einen fortwährenden Bestand von
mehreren Hundert Pferden,
solleiner u. russischen Wagen- und Arbeitspferden, un-
garischen u. lithauer Juckern, sowie Ponies u. schweren
amerikanischen Arbeitspferden.
S. Neuberg, Berlin NW., Lehrterstr. 12/13.



Damen,
die Werth auf eine tadellose, prak-
tische Kleidung legen, empfinden
es höchst unangenehm, dass die
meisten Schutzborden bei Regen-
wetter die Nässe wie ein Schwamm
aufsaugen und durch ihr besen-
artiges Aeussere dem Kleide einen
unschönen Abschluss geben. Nach-
dem sich nun die Meinung darüber
geklärt hat, wie viel zweckent-
sprechender und ungemein eleganter
Mann & Schäfers „Rundplüsch-
Schutzborden“ als andere im Tragen
sind, geniessen diese auch eine
unbestreitbare Bevorzugung in allen
Damenkreisen, nur beachte man im
eigenen Interesse, dass die echte
Waare den vollen Namen **Mann &
Schäfers** tragen muss.

Dresdner Nachrichten,
No. 251. Seite 7. Montag, 13. September 1897

Neuheiten in Gardinen

Stores,
Köper, Spachtel, Vitragen,
treffen jetzt ununterbrochen in grossen Posten ein.
Ich empfehle dieselben zu billigsten Preisen im Einzelnen.
Voigtländ. Gardinen-Specialgeschäft
von

Eduard Doss,
26 Waisenhausstrasse 26.
Telephon 3074 Amt I.

Elektrisiren im Hause

das einfachste, vielseitige und mächtige
Naturheilmittel bei Rheumatismus,
Nicht, Gliederreihen, Lähmungen, Nerven-
leiden, Neuralgie, Magenleiden, Rücken-
markleiden u. A. m.
Verleihung
von Apparaten von 1.25 RM. an drei Woch.
Behandlung. 11-3 Uhr Anlebung.
Paul Türcke,
Annenstrasse 27, I.
Elektrische und kohlensäure Bäder.



Arrangement der Firma F. Ries.

Vier grosse im Gewerbehaus. Philharmonische populäre Künstler-Concerte

Abends 7 Uhr.

Solisten: **Sophie Jaffé** aus Paris (Violine), Dr. **Raoul Walter**, Königl. Kammersänger aus München, **Marie Brema** aus London (Gesang), **Edouard Risler** aus Paris (Klavier), **Camilla Landi** aus London (Gesang), **Ossip Gabrilowitsch** aus St. Petersburg (Klavier), **Anton van Rooy** aus Amsterdam (Gesang) u. A. und die **Gewerbehaus-Kapelle** (Direktion: Kgl. Musikdirektor **A. Trenkler**).

am 26. Oktober, 23. November 1897, 25. Januar, 15. Februar 1898.

Künstler-Personalveränderung in Verhinderungsfällen vorbehalten.

Abonnements-Anmeldung bei **F. Ries**, Seestraße (Kaufhaus) und **Ad. Brauer (F. Plöner)**, Hauptstraße 2.
Sitzplätze für alle 4 Concerte: 12, 8 und 6 Mk.
Stehplätze für alle 4 Concerte: 3 Mk.

Den werthen vorjährigen Abonnenten bleiben die früheren Plätze bis spätestens den 30. September reservirt und werden gegen den vorjährigen Bilettschnitt bis dahin ausgehändigt. Vom 1. bis 9. Oktober erfolgt alsdann die Ausgabe der bereits vorgemerkten, noch übrigen Abonnementskarten. Mit 11. Oktober beginnt der Einzel-Billetverkauf.

Kartenverkauf von 9-1, 3-6 Uhr.

Internationale

Kunst-Ausstellung

Dresden 1897.

Dienstag, den 14. September, Abends 7 Uhr

findet bei günstiger Witterung in dem feenhaft beleuchteten Parke ein

Großes Promenaden-Concert

statt.

Die Concerte werden von zwei Militärkapellen abgehalten.

Außerdem

Großes Brillant-Feuerwerk

neues Programm

ausgeführt von der Firma **James Pain & Sons, London.**

Die sämtlichen Säle der Ausstellungshalle werden bis 1/10 Uhr elektrisch beleuchtet sein.

Der Eintrittspreis beträgt 1 Mk. pro Person, Dauer-, Schriftsteller- und Künstler-Karten haben 50 Pf. gegen Vorzeigung nachzuzahlen. Alle anderen ausgegebenen Biletts sind für diesen Abend ungültig. Die Eintrittskarten sind außer an den Kassen auch bei dem Bankhause **Eduard Rocksch Nachfolger, Dresden, Schloßstraße 3**, zu haben.

Beginn des Festes Abends 7 Uhr.

Einlaß von 1/6 Uhr ab.

Die Kommission der Internationalen Kunstausstellung
Dresden 1897.

Montag, 13. Septbr. 97. Seite 8. Nr. 254.

Gr. Weinhaus, 2 Bahngasse 2.

Gr. Philharmonischer Chor.

(Begründer und Dirigent: Kapellmeister **Kurt Hüsel**.)

Winter-Programm 1897/98.

- I. **Konzert am 1. Dezember: Zu Beethovens Gedächtnis.** Neben einigen großen Instrumentalwerken dieses Meisters gelangen an Chorwerken zur Aufführung: **Menie** von Hermann Götz (s. l. Male in Dresden) und die **Chorbphantasie** (op. 80) von Beethoven.
- II. **Musik-Aufführung am 5. Februar 1898,** neu einstudirt: **Franziskus** von Edgar Luitel. Hauptrolle: Kammeränger **Geinrich Vogel** aus München.
- III. **Musik-Aufführung am 1. März 1898,** zum überhaup 1. Mal: **Eine deutsche Messe** für Soli, Chor, Doppelchor, Knabenchor, Orgel und Orchester von Otto Taubmann.

Diese Musik-Aufführungen finden im Hauptsaale des Städtischen Ausstellungspalastes statt.

Gebildete Damen und Herren, welche Interesse an dem Studium dieser großen und bedeutenden Chorwerke haben und diese Musik-Aufführungen mitzufolgen wünschen, wollen ihren Eintritt in den „Großen Philharmonischen Chor“ gefl. persönlich bei dem Unterzeichneten bewirken, wobei auch die Satzungen des Chores unentgeltlich zu haben sind. Sprechzeit täglich von 1-3 Uhr, Sonntags von 9-1/11 Uhr.

Kapellmeister **Kurt Hüsel**,
Bernauerstr. 5 (a. d. Otto-Allee).

Wiener Garten

Täglich im Saale

Concert der ungarischen Original-Zigeuner-Kapelle,

unter Leitung ihres Direktors

Herrn Ludwig Balasch aus Budapest.

Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Abonnements-, Vereins- u. Balletpartout-Biletts haben Gültigkeit.
Abonnement-Biletts rother Farbe und Vereins-Biletts grüner Farbe verlieren mit Ende der Saison ihre Gültigkeit.

Morgen grosses Schlachtfest!

I. Internationale

Kunst-Ausstellung

Dresden 1897

im städtischen Ausstellungs-Palaste.

Heute Montag den 13. September

Geöffnet von früh 9 bis Abends 1/27 Uhr.

Eintrittspreis 1 Mark.

Für Militärs vom Feldwebel abwärts, sowie für Kinder unter 10 Jahren Eintritt 50 Pf.

Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Täglich Concert

von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.

Direktion:

Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**

Anfang 1/8 Uhr

Eintritt 50 Pf.



ZOOLOGISCHER-GARTEN

C. Hagenbeck's
Lieblings-Thier-Gruppe

zusammen im Löwenzwinger.

Bormittags um 11 Uhr und Nachmittags 4 und 6 Uhr.

Bester als grösste zoologische Seltenheit:

Ein 3 Monate alter

Löwen-Tiger-Bastard!

Indisches Jahr- u. Heit-Vergnügen für das Publikum.

Eintrittspreise unverändert. Schulen bedeutende Ermäßigung.

Die Direktion.

Bergfeller.

Heute Montag

Grosses Militär-Concert

von der Kapelle der Kgl. Sächs. Pioniere.

Anfang des Concertes 7 Uhr, des Balles 8 Uhr. — Eintritt frei.

Nach dem Concert

feiner Cavalier-Ball,

wobei die neuesten Tänze gespielt werden.

Richtungsvoll **Edm. Dressler.**

Carolagarten.

Heute großer Jugend-Elite-Ball.

Um 10 Uhr grosser Contre.

Hochachtungsvoll, **Rich. Weigand.**

Panorama internat.

Marienstr. (3 Raben). Vorm. 10-9 Abends.
Diese Woche höchstinteressante Reise durch
mit dem König und seiner Familie.

Victoria Salon

Direktion: **Carl Thieme.**

Musikalisch-elektrische Sterne,

14 Damen

und das phänomenale September-Programm:

36 internat. Artisten.

Anfang 1/8 Uhr. Vorverkauf von 9-6 Uhr.

Zum Tunnel-Restaurant von 7 Uhr an:

Orchester Parisien.

Apollo-Theater

6 Görlitzerstraße 6.

Täglich Theater-Vorstellung

und Auftreten von Spezialitäten **L. Ranach.**

Hochelegantes Etablissement, jede Nummer ein Treffer.

Einlaß 7 Uhr. Hochachtungsvoll **C. Jul. Fischer.**

Elektr. Bahn von u. nach all. Theatern der Stadt bis 1/11 Uhr Nachts.

Mit heutigem Tage erhebt ich

Telephon-Anschluss

unter Nr. 2183, Amt I.

Dr. med. Planer,
Frauenarzt und Geburtshelfer,
Wohnung und Privatklinik: **Marischalkstraße 25, 2.**
Sprechstunden: 8-10 Vorm. und 2-4 Uhr Nachm.

Verantwortl. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden. Sprechz. Vorm. 10-12. Nachm. 5-7. — Verleger und Drucker: **Wesig & Reichardt** in Dresden, Marischalkstraße 28. — Eine Bürgschaft für das Erscheinen der Ausgaben bei verweigerter Logen wird nicht geleistet.

Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.